



PRESSE-INFORMATION

Herr Abgeordneter, zur Kasse bitte!

Johannes Zehfuß MdL zu Gast bei EDEKA Stiegler

Mutterstadt/10.03.2026 – Der Landtagsabgeordnete Johannes Zehfuß war kürzlich zu Gast bei EDEKA Stiegler in Mutterstadt und kassierte dort eine halbe Stunde lang gut gelaunt die Einkäufe der Kundinnen und Kunden. Der Erlös aus der Aktion wurde im Anschluss für den guten Zweck gespendet.

Begrüßt wurde Johannes Zehfuß durch EDEKA-Kaufmann Sven Stiegler sowie Jürgen Mäder, Vorstand EDEKA Südwest. Nach einer kurzen Einweisung an der Kasse ging es auch schon los. Gekonnt und mit bester Laune zog der Abgeordnete einen Artikel nach dem anderen über den Scanner und unterhielt sich nebenbei mit den wartenden Kundinnen und Kunden. So erhielt der 67-Jährige aus Böhl-Iggelheim einen Eindruck, was die Bürgerinnen und Bürger an ihrem E-Center in Mutterstadt besonders schätzen. Nach rund einer halben Stunde wurde der eingenommene Betrag von EDEKA Stiegler auf insgesamt 2.500 Euro aufgerundet. Den symbolischen Spendenscheck überreichte Johannes Zehfuß gemeinsam mit Sven Stiegler sowie Jürgen Mäder an Otto Reiland, Vorsitzender des Fördervereins Kindernotarztwagen e.V.. Dabei erklärte der Landtagsabgeordnete: „In Anerkennung des tollen Engagements der EDEKA-Kaufleute Stiegler erhöhe ich den Spendenbetrag nochmal um weitere 500 Euro.“

Beim gemeinsamen Rundgang durch den Markt äußerte sich der Abgeordnete, der gemeinsam mit seiner Familie eine Landwirtschaft betreibt, sichtlich beeindruckt von der starken regionalen Ausrichtung des Sortiments der Kaufleute Stiegler und lobte deren Engagement für nachhaltiges Wirtschaften. Im weiteren Verlauf des Besuchs

informierte sich Johannes Zehfuß zudem über die aktuellen Herausforderungen, die den Lebensmittelgroß- und Einzelhandel derzeit bewegen. Dabei wurden unter anderem wichtige Themen wie Ladendiebstahl, Tierwohl, die Auswirkungen steigender Energiepreise und die Dringlichkeit eines Bürokratieabbaus intensiv besprochen.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.